

Spende für Schützen und Frauenchor

Heimische Organisationen profitieren: Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp überreicht Geld

HALDEM/ARRENKAMP ■ Die Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp hat wieder zwei Organisationen aus den Ortschaften Spenden überreichen können.

22 Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren widmen sich dem Schießsport. Immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr herrscht auf der Schießanlage im Ilweder Wäldchen lebhaftes Treiben. Betreuer Mario Brinkmeier und Jugendleiter Andreas Dünn weisen die Jugendlichen in den Schießsport ein.

Die Acht- bis Elfjährigen dürfen noch nicht mit Munition schießen. Sie benutzen ein Lichtpunkt-Gewehr. Erst ab zwölf Jahren wird mit dem Luftgewehr geschossen. Ziel des Trainings ist die Teilnahme an Wettkämpfen. Der Schießsport fordert vom Schützen Konzentration, Kondition und Körperbeherrschung, hieß es. Die Wettkämpfe werden nach Klassen eingeteilt: Lichtpunkt (8 bis 11 Jahre) Schülerklasse (12/13 J.), Jugendklasse (14/15 J.), Juniorenklasse B (16/17 J.), Junioren A (18/19 J.). Die Haldemer Jugendgruppe hat in den vergangenen Jahren sehr gu-



Kuratoriumsmitglied Renate Quebe (rechts) hat dem Singkreis der Frauen das Geld überreicht. Der Chor der Frauen bereichert so manche Feier mit seinem Gesang und bekommt dafür stets viel Lob.

te Erfolge bei den Rundenwettkämpfen und den Kreis-, Bezirks- bis hin zu den Landesmeisterschaften erreicht. 2017 belegte sie in den Rundenwettkämpfen mit den Mannschaften 10 Mal und in den Einzelwertungen 14 Mal Platz 1.

Bei den Kreismeisterschaften 2017 wurde sie mit den Mannschaften dreimal Kreismeister und konnte fünf Einzelkreismeistertitel erringen. Auf Bezirksebene holten sie sich in der Disziplin LG Junio-

ren den Titel. Auch in der Einzelwertung belegten sie einen ersten Platz und bei der Landesmeisterschaft konnten sie sich im Mittelfeld platzieren. Hinter diesen Erfolgen steckt viel ehrenamtliches Engagement. Dies würdigten Helga Steckel und Gerhard Gräber von der Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp mit Fördermitteln in Höhe von 300 Euro. Dafür soll zur intensiven Schulung des Gleichgewichtes und der Körperkoordination ein Balance-Board



Mitglieder der Jugendschießgruppe mit Betreuer Mario Brinkmeier, Jugendleiter Andreas Dünn, Vorsitzendem Frank Martens sowie Helga Steckel und Gerhard Gräber von der Bürgerstiftung.

mit integriertem Übungsprogramm angeschafft werden.

23 Sängerinnen im Alter von 60 bis 86 Jahren sind im Singkreis der Frauen aktiv. Jeden Montag treffen sie sich zur Übungsstunde im Gemeindezentrum in Haldem. Seit 2000 leitet Olga Rust diesen Chor, der aus den ehemaligen Frauenhilfsschören der einzelnen Gemeinden entstanden ist. Viele Chormitglieder sind seit Jahrzehnten dabei.

Die Freude am gemeinsa-

men Gesang verbindet und der ehrenamtliche Dienst in der Gemeinde wird mit großem Einsatz wahrgenommen. Zahlreiche Gottesdienste, Trauerfeiern, Jubiläen und private Veranstaltungen gestaltet der Singkreis mit. Das war Anlass für die Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp, für den beispielhaften Einsatz zu danken. Renate Quebe, Kuratoriumsmitglied der Stiftung, überreichte dem Singkreis eine Spende in Höhe von 300 Euro.